

Bearbeitungsbericht "Externe"

Als Ergänzung zum regulären Fernstudium an der IHD gab es zwischen 1970 und 1976 das Externe Studium zum Hochschul-Ingenieur und ab 1973 den Fernstudienabschnitt zum Erwerb des Diploms. Da beide Studienformen dem Wesen nach echte externe Ausbildung, also nebenberuflich, waren, werden sie hier in einer Gruppe zusammengefasst.

Externes Studium zum Hochschulingenieur

Studenten aus abgebrochenem Direktstudium (höhere Semester) oder mit vorheriger Fachschulausbildung konnten nach Gasthörerschaft und Anfertigung einer Hausarbeit, die in einem Abschlusskolloquium verteidigt wurde, den Abschluss Hochschulingenieur, Fachingenieur oder Fachökonom ablegen. Entsprechend individuellem Studienplan nahmen diese Studenten in den für sie festgelegten Fächern an den Lehrveranstaltungen des Direkt-, Fern- oder Postgradualen Studiums teil. Spezielle Seminargruppen wurden für Externe nicht gebildet. Sie hatten Studiengebühren in Höhe von 200,- Mark zu zahlen. Der Betrag verringerte sich auf 100,- Mark, wenn nur die externe Ingenieur-Prüfung abgelegt wurde (sehr selten).

Akteninhalt: Personalbogen, Lebenslauf

- Bewerbung
- Delegierung durch Betrieb
- Beurteilung vom Delegierungsbetrieb
- Zulassung mit Festlegung der Prüfungsfächer
- Themenabstimmung für die Hausarbeit
- Gutachten über die Hausarbeit
- Durchschrift Hochschul-Ingenieur-Urkunde

manchmal: Terminplanung für die externe Ausbildung

- Prüfungsprotokoll
- Scheine über absolvierte Fächer

Fernstudienabschnitt zum Erwerb des Diploms

Absolventen der IHD, v.a. Hochschul-Ingenieure, konnten auf Antrag auch nach einiger Zeit Tätigkeit in der Praxis eine Diplomarbeit anfertigen. Wurde diese erfolgreich verteidigt, erhielten die externen Diplomanden den "Dipl.-Ing." verliehen. Im Unterschied zu den Externen (Gasthörern), besuchten die externen Diplomanden keine Lehrveranstaltungen. Im individuellen Studienplan wurden Konsultationen mit dem Diplom-Betreuer festgelegt, bei denen Fragen zum Forschungsgegenstand geklärt werden konnten und die Hochschule die Kontrolle über den Erfüllungsstand der Ausbildung bekam. Externe Diplomanden waren nicht in Seminargruppen zusammengefasst und es erfolgte keine Immatrikulation im eigentlichen Sinne. Für die Diplomprüfung war eine Gebühr von 100,- Mark zu zahlen. Absolventinnen des Frauensonderstudiums bekamen eine Ermäßigung. Sie zahlten nur 60,- Mark. Der externe Diplomerwerb gehörte solange zum festen Bestandteil des Ausbildungsgefüges an der IHD, bis die Mehrzahl der Direktstudenten regulär als "Dipl.-Ing." abgingen.

Akteninhalt: nur selten Personalbogen
Lebenslauf, Bewerbung
Delegierung und Beurteilung vom Betrieb
nur selten Studienförderungsvertrag
Themenblatt für die Diplomarbeit
Maßnahmeplan für die Erarbeitung der Diplomarbeit
Antrag auf Eröffnung des Diplomverfahrens
Thesen und Gutachten zur Diplomarbeit
Diplom-Protokoll
Durchschrift der Diplom-Urkunde

Die archivische Erschließung brachte eine technische Bearbeitung der Studentenakten mit sich. Jeder Student hat eine Mappe, in der die Dokumente als Lose-Blatt-Sammlung lagern. Jeder Absolventenjahrgang erhielt, getrennt nach Sektion 11 und 12, eine eigene Signatur. Zusätzlich wurde für jeden Studenten eine Bandnummer vergeben.

Erfolgte Kassationen:

Bewerbungszeugnisse - Ausnahme sind Exemplare mit Originalunterschriften und Originale selbst. Diese wurden in einer extra Reihe in Ordnern außerhalb der Bestandes IHD abgelegt.

formale Anschreiben

alle (!) Thermokopien, da diese keine lange Haltbarkeit haben und meist bereits unleserlich waren.

Der Quellennachweis aus den Studentenakten ist wie folgt anzugeben:

IHD / 8 - E - ... (Aktенnummer) / ... (Bandnummer)

Dresden, 08.04.1998

Angela Buchwald
Dipl.-Lehrer / Facharchivar

Anlage

Studentenstatistik IHD / Externe / Absolventen

Jahr der Diplomprüfung	Sektion 11	Sektion 12	Summe
1973	1	1	2
1974	3	6	9
1975	37	30	67
1976	52		52
1977	61	46	107
1978	32	25	57
1979	35	25	60
1980	13	39	52
1981	12	12	24
1982	8	1	9
1983	4		4
1984		1	1
1985		1	1
<hr/>			
Summen:	258	187	445
=====			

sowie:

15 x Hochschulingenieure Sektion 11

Gesamtsumme Externe: 460